

Die neue Multifräse MF 26 cc: 1 Maschine - 5 Möglichkeiten

Mit Verstellnuten

Mit dem MF-VN 25 können Nuten für Stellbretter oder Versorgungsleitungen effektiv und schnell eingefräst werden.



Mit Aluverbund-Fräser

Der MF-AF 90 eignet sich für Fräskantentechniken wie sie im Fassadenbau oder bei Werbeschildern zum Einsatz kommen.



Mit Schlitzleinheit

3 Schlitzte pro Abreitsgang mit dem MF-SE 3. Mit dieser Biegetechnik lassen sich schnell und einfach gebogene Werkstücke herstellen.



Sägefunktion

Die Multifräse MF 26 cc kann bis zu einer Schnitttiefe von 26 mm auf der Führungsschiene auch als Tauchsäge eingesetzt werden.



Führungsschienen

Was für das Sägen gilt, gilt auch für das Fräsen. Echte Fräspräzision lässt sich am besten mit dem Führungsschienen-System F umsetzen.



Schneller Fräserwechsel

Das Öffnen der Schutzhaube ist mit nur einem Handgriff erledigt. Dabei wird automatisch die Einschaltsperre, sowie die Sägeblattparretierung aktiviert.



Mit Gipskartonfräser

Mit dem MF-GF 90 lassen sich 90°-V-Nuten staubarm fräsen, durch anschließendes Verleimen wird in wenigen Arbeitsschritten eine stabile Eckverkleidung hergestellt.



Die MF 26 cc: das Multitalent.

Ein Werkzeug zählt sich erst dann richtig aus, wenn es im Alltag als effizienter Problemlöser und für zahlreiche Anwendungen eingesetzt werden kann. Diesen Ansprüchen wird die MF 26 cc in allen Belangen gerecht und bietet somit viel mehr als man von bisherigen Fräsen kennt.

Einsatzgebiete

Durch den Einsatz unterschiedlichster Werkzeuge wird die MF 26 cc zum Multitalent

für den Holzbau: Längsnuten, Quernuten, Ausklinkungen, V-Nuten, Fasearbeiten und Sägearbeiten.

für den Trockenbau: Faltechnik für Gipskarton, Biegetechnik, Plattenzuschnitte

für den Fassadenbau: Fräskantentechnik für Aluverbundplatten und Sägearbeiten.

für den Schreiner/Messebauer: Längsnuten, Quernuten, Ausklinkungen, Biegetechnik und Sägearbeiten.

Die technische Umsetzung

Die Bauweise der MF 26 cc besticht durch extrem robuste, hochwertige und präzise gefertigte Bauteile, wie z. B. das leichte Magnesium-Druckgussgehäuse oder die stoßfesten, glasfaserverstärkten Kunststoffteile.

Sauberer Arbeitsplatz

Durch die geschlossene Schutzhaube der MF 26 cc konnte der Wirkungsgrad in Bezug auf einen sauberen Arbeitsplatz optimiert werden. Der Späne- und Staubaustritt am Gehäuse ist äußerst gering. Zudem wurde die Staub- und Späneführung so konstruiert, dass eine optimale Absaugung gewährleistet ist. Beim Einsatz der MF 26 cc mit Führungsschiene bewährt sich der Späneabweiser, der bis auf das Werkstück abdichtet und somit z. B. bei Aluverbundplatten die Aluspäne ableitet. Weitere nützliche Details wie der drehbare Absaugstutzen oder die Schlauch- und Kabelführung unterstützen das saubere Arbeiten zusätzlich.

Ergonomie

Alle zu bedienenden Elemente wurden großzügig gestaltet und benutzerfreundlich angeordnet. Die Griffstellung fördert das ermüdungsfreie Arbeiten. Durch den Softgrip und die kompakte Bauform liegt die MF 26 cc gut in der Hand und für eine zusätzliche Maschinenführung steht ein zweiter Handgriff zur Verfügung.



Die MF 26 cc:

Einfach, Multifunktional.

Mit jeder MF 26 cc-Version sind die hier aufgeführten Bearbeitungsbeispiele umsetzbar - benötigt wird hierzu lediglich das richtige Werkzeug/Sonderzubehör. Der Farbcode* zeigt die Anwendungen gemäß dem Lieferumfang der einzelnen Versionen.



Falttechnik
90°-Eckausbildung bei Gipskartonplatten ohne Eckschiene. Einfach 90° V-Nut fräsen und dabei den Karton stehen lassen, verleimen und fertig.



Fase
Kanten fassen an Bohlen, Stützen oder Trägern ist mit dem MF-GF 90 schnell und einfach bis 12 mm umsetzbar.



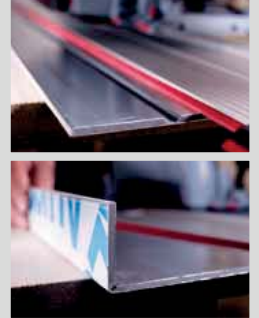
Nuten
Die MF 26 cc als Nutfräse. Dabei kann der Fräser in der Breite von 15,4 bis 25 mm eingestellt werden. Für Quernuten empfiehlt sich die Führungseinrichtung 400 z. B. zum Fräsen von Stellbrettern und Regalböden.



Biegetechnik
Mit der Schlitzeinrichtung MF-SE 3 (im Sonderzubehör erhältlich) lassen sich im Handumdrehen pro Arbeitsgang 3 Schlitz in das Material einbringen. Dabei kann, per Anriss, mit einem Versatz von 35 mm der Arbeitsvorgang beliebig wiederholt und somit Wandverkleidungen einem Radius angepasst werden.



Aluverbundplatten
In der modernen Architektur werden Aluverbundplatten im Fassaden- und Eingangsbereich eingesetzt. Anpassungen und Abkantungen lassen sich präzise mit dem Aluverbundfräser MF-AF 90, dem Sägeblatt-HM (Z 40) und der MAFELL-Führungsschiene F umsetzen.



Sägeschnitte
Die MF 26 cc kann mit dem passenden MAFELL-Sägeblatt schnell und einfach zur Tauchsäge umgerüstet werden. Damit sind Schnitttiefen bis 26 mm auf der Führungsschiene möglich.



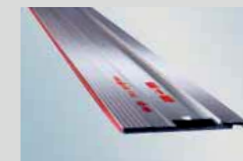
Versorgungskanäle
Für Versorgungsleitungen in Weichfaserplatten lassen sich selbst Radien umsetzen.



Alles spricht für die MF 26 cc. Die 5 besten Gründe finden Sie hier.

Werkzeug/ Sonderzubehör

Die MF 26 cc ist kompatibel mit dem MAFELL-Führungsschienen-System F und ermöglicht so ein breites Einsatzfeld.

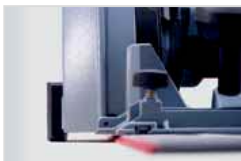


1. Mehr Präzision



Feineinstellung

Über die Stellschraube kann die Frästiefe nach Skala 1/10 millimeter-genau justiert werden.



Gleiter

Der Gleiter läuft auf der Materialoberfläche, somit verhindert er das Kippen und gibt der MF 26 cc auch beim Einsatz auf der Führungsschiene F eine sichere Position. Besonders bei der Kalt- und Biegetechnik in Aluverbund- oder Gipskartonplatten sorgt er für exakte Frästiefe.

5. Mehr Komfort



Fräserwechsel

Einfach Entriegelungsknopf (1) drücken und Hebel (2) anheben. Das Gehäuse (3) öffnet sich und das Fräswerkzeug kann im



Handumdrehen gewechselt werden. Bei geöffneter Abdeckung ist automatisch die Einschaltsperrung sowie die Spindelarretierung aktiv.

Spanabweiser

Beim Fräsen von Aluverbundplatten entstehen schwer absaugbare Späne. Deren Absaugung wird mit einem zusätzlich angebrachten Späneabweiser (nur im AF-MAX Lieferumfang) optimiert.

2. Mehr Kraft



CUprex-Compact

Die MF 26 cc mit CUprex-Compact-Motor für deutlich höhere Drehzahl und dennoch Kraftreserven im Überfluss.



Regelbare Drehzahl

Stufenlose DrehzahlEinstellung bis zu 6250 1/min. Für das Fräsen, Sägen und Schlitzfen in verschiedensten Materialien.

3. Mehr Flexibilität



Frästiefeneinstellung

Mit oder ohne Schiene – durch einfaches Drehen des Zeigers wird immer die exakte Frästiefe/Schnitttiefe angezeigt.



Wiederholanschlag

Zur Wiederholung von einem oft benötigten Anschlagswinkel wird der Wiederholanschlag an der Unterseite des Kapp-Schienensystems festgeklemmt.

4. Mehr Möglichkeiten



Untergreifanschlag

Randnahe Arbeiten mit dem Untergreifanschlag. Der Abstand kann hierbei per Skala auf dem Bügel eingestellt werden.



Kapp-Schieneneinsatz

Die MF 26 cc / 400 ist mit der Führungseinrichtung 400 fest verbunden. Damit bilden Fräse und Schiene eine Einheit.



An der Unterseite der Schiene befinden sich Anschläge mit denen der Winkel nach Skala eingestellt werden kann. Nach dem Arbeitsvor-

gang führt ein Federzug die Fräse wieder in die Ausgangsposition zurück.



Abb. MF 26 cc / 400